

## DATEN UND FAKTEN

- Der Verein trägt den Namen „Bundeswettbewerb Informatik Alumni und Freunde e. V.“
- Die Gründung als eingetragener Verein fand im Oktober 2000 in Bad Schussenried statt. Sitz des Vereins ist Saarbrücken.
- Ziel des Vereins ist die Förderung der Informatikbildung und -ausbildung Jugendlicher in Deutschland. Der Verein arbeitet eng mit dem Bundeswettbewerb Informatik zusammen.
- Zur Zeit (Stand Januar 2009) hat der Verein 146 ordentliche Mitglieder.

## WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen zu unserem Verein finden Sie auf unserer Webseite im Internet, wo Sie auch die Satzung einsehen können. Natürlich können Sie sich auch gerne schriftlich an die unten genannte Adresse wenden oder uns persönlich ansprechen.

## ANSCHRIFT

BWINF Alumni und Freunde e. V.

c/o Dominic Battré

Dovestraße 5b

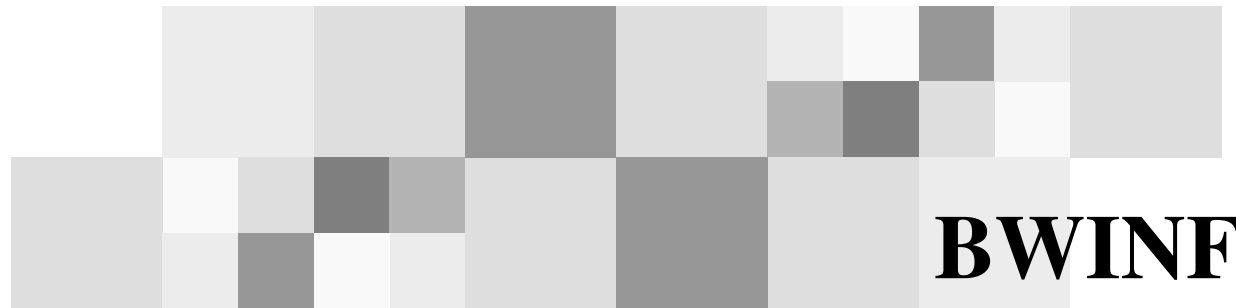
10587 Berlin

Webseite: <http://alumni.bwinf.de/>

Email: [alumni@alumni.bwinf.de](mailto:alumni@alumni.bwinf.de)

Eingetragen im Vereinsregister Saarbrücken

VR-Nr.: 4442



**BWINF**

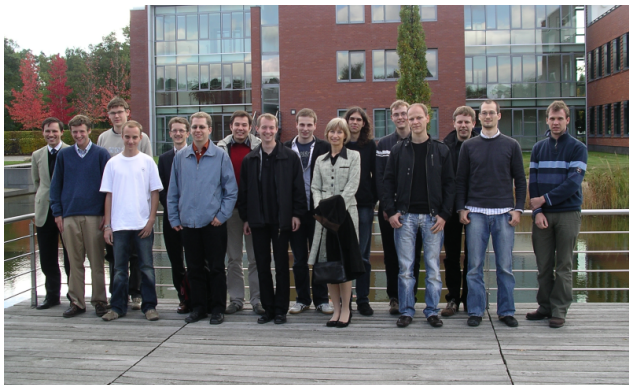
Alumni und Freunde e.V.

## BWINF ALUMNI UND FREUNDE E. V.

Der Verein „Bundeswettbewerb Informatik Alumni und Freunde e.V.“ wurde am 27. Oktober 2000 in Bad Schussenried gegründet. Er ging aus dem 1999 in Frankfurt am Main gegründeten BWINF Alumni Verein hervor. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, die Informatikbildung und -ausbildung von Jugendlichen in Deutschland zu fördern, insbesondere über den Bundeswettbewerb Informatik.

Ferner möchte der Verein den Erfahrungsaustausch und den Kontakt zwischen den aktuellen und ehemaligen Teilnehmern des BWINF und der Informatikolympiade (IOI) fördern und sie ermuntern, an der Verwirklichung der Vereinsziele mitzuwirken.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins, und alle Inhaber von Vereinsämtern sind ehrenamtlich tätig.



Bei der Hauptversammlung 2007 in Potsdam

## WIE WERDE ICH MITGLIED?

Der Kreis der möglichen Mitglieder des Vereins ist ausdrücklich nicht auf die ehemaligen Teilnehmer des Bundeswettbewerbs Informatik beschränkt. Jede natürliche Person, die mindestens 12 Jahre alt ist und sich den Zielen des Vereins verpflichtet fühlt, kann ordentliches Mitglied werden.

Anmeldungen können auf der Webseite des Vereins, <http://alumni.bwinf.de/>, oder schriftlich an die umseitig angegebene Adresse getätigt werden. Der Mitgliedsbeitrag für ordentliche Mitglieder beträgt momentan 10 Euro pro Kalenderjahr.

## FÖRDERMITGLIEDSCHAFT

Natürliche und juristische Personen können auch Fördermitglieder werden. Sie haben im Gegensatz zu ordentlichen Mitgliedern kein Stimmrecht auf den jährlichen Mitgliederversammlungen. Diese Form der Mitgliedschaft ist für Personen und Firmen gedacht, die den Verein finanziell unterstützen möchten, ohne das Interesse oder die Möglichkeit zu haben, außerhalb dieses Engagements an der Gestaltung und Verwirklichung der Vereinsinteressen teilzuhaben.

Der Mitgliedsbeitrag für Fördermitglieder ist beliebig, sollte aber mindestens 50 Euro pro Kalenderjahr betragen. Anträge auf eine Fördermitgliedschaft richten Sie am besten direkt schriftlich an die umseitig angegebene Adresse des Vereins. Wenn Sie den Verein unterstützen möchten, ohne gleich Mitglied zu werden, freuen wir uns natürlich über eine Spende. Wir stellen Ihnen auch gerne eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt aus. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

## BUNDESWETTBEWERB INFORMATIK

Der Bundeswettbewerb Informatik (BWINF) ist ein bundesweiter Wettbewerb, an dem Schüler sowie Wehr- und Zivildienstleistende bis 21 Jahren teilnehmen können. Den Teilnehmern soll der Spaß an der Informatik vermittelt und die Möglichkeit geboten werden, sich untereinander kennen zu lernen und die eigenen Fähigkeiten im Wettkampf mit anderen zu messen und zu verbessern.

Der Wettbewerb besteht aus 3 nationalen Runden. In den ersten beiden Runden müssen in Heimarbeit Aufgaben gelöst und eingeschickt werden, wobei in der ersten Runde auch Gruppenarbeit zulässig und erwünscht ist. Die etwa 25 besten Teilnehmer der 2. Runde werden zur Endrunde eingeladen, wo sie an zwei Tagen in Einzelgesprächen und Gruppenarbeit ihr Talent unter Beweis stellen und hoffentlich auch viele neue und interessante Kontakte knüpfen können.

Aus den Endrundenteilnehmern werden von der Jury etwa 5 Bundessieger gewählt, die in der Regel in die Studienstiftung des deutschen Volkes aufgenommen werden. Außerdem werden etwa 5 Preisträger ernannt und eine Reihe von Sonderpreisen verliehen.

Ungefähr 12 der Endrundenteilnehmer sowie 3 Teilnehmer von „Jugend forscht“ erhalten auch die Möglichkeit, sich über Auswahlseminare für die Teilnahme an der internationalen Informatikolympiade (IOI) zu qualifizieren.

Die jeweils aktuellen Aufgaben und weitere Informationen zum BWINF gibt es im Internet unter <http://www.bwinf.de/>.